

GONG-MEDITATIONEN BEI ANISANIS

Es ist uns eine grosse Freude die wundervollen Gong Meditationen von László Halmai in den Räumlichkeiten von anisanis anbieten zu dürfen.

László beschäftigt sich seit 25 Jahren mit alternativen Heilmethoden. Seit 15 Jahren fasziniert und motiviert ihn, der mit Klängen verbundene Heilbereich. Seien es Klänge, die wir mit unseren eigenen stimmgebenden Organen erzeugen oder seien es Klänge, die mit Hilfe von Instrumenten wie tibetische Klangschalen, Gong und Klangbett erzeugt werden.



Der Gong kann Räume schaffen, in denen die Seele und die Persönlichkeit leichter zusammenkommen können. In diesem Raum können die Impulse und hilfreichen Inspirationen der Seele das von ihr geschaffene Instrument, die physische Form, leichter erreichen. Wir können diese Durchgänge Wurmlöcher oder Raum-Zeit-Tore nennen. Die grösste Herausforderung für eine Persönlichkeit ist, wenn sie ihre eigenen Grenzen erkennt.

Im Raum, der sich durch den Gong öffnet, heraustretend aus der fragmentierten Realität der physischen Ebene (physischer, emotionaler, geistiger Raum), kann der Mensch die Einheit des höheren Selbstbewusstseins erfahren. Der Persönlichkeit kann ein Impuls gegeben werden, der ihr zu einer ganz anderen Qualität des Daseins verhelfen kann.

Der Gong kann der Persönlichkeit sehr wirksam helfen, den Ursprung der eigenen Existenz zu erkennen. Er hilft uns, die nicht zu uns gehörenden kognitiven, energetischen und körperlichen Muster aus unserem eigenen Kraftfeld zu lösen und endlich zu erkennen, was unsere Aufgabe in dieser Welt ist.

Daten	Di, 29.08.23 um 19.30 Uhr (bis ca. 20.30 Uhr) Di, 26.09.23 um 19.30 Uhr (bis ca. 20.30 Uhr) Di, 07.11.23 um 19.30 Uhr (bis ca. 20.30 Uhr) (Ersatz 31.10.23) Di, 28.11.23 um 19.30 Uhr (bis ca. 20.30 Uhr) Di, 19.12.23 um 19.30 Uhr (bis ca. 20.30 Uhr) Di, 26.12.23 um 19.30 Uhr (bis ca. 20.30 Uhr) Di, 23.01.24 um 19.30 Uhr (bis ca. 20.30 Uhr)
Ort	Praxis anisanis, im Himmel, im grossen offenen Raum (Ernastrasse 32, 8004 Zürich)
Betrag	CHF 40. Die Kosten werden nicht oder nur bedingt von den Krankenkassen übernommen.
Anmeldung	Auf Anmeldung unter info@anisanis.ch oder Tel. 043 540 30 70 (Anmeldung bitte bis 16h vor Veranstaltungsbeginn)
Mitnehmen	Bequeme Kleidung, Bezahlung in bar oder per Twint vor Ort
Mindestteilnehmerzahl	2 Personen

*Herbst & Winter 2023 / 2024
 Neue Daten für*

Die Persönlichkeit hat einen weiten Weg vor sich, bis sie sich durch ihre inneren Integrationsprozesse bewusst dem Licht zuwenden kann.

Dies ist der spirituelle Weg, auf dem jede Seele den Weg antritt und entsprechend ihrem Potenzial voranschreitet.

Die Gruppe von Seelen, die wir heute Menschheit nennen, trägt den Wunsch in sich, sich dem Licht zuzuwenden. Die ursprüngliche Aufgabe der Seele besteht darin, durch die eigene Entwicklung, dem physischen Raum, der sie aufnimmt, zu dienen, dessen Entwicklung zu unterstützen und die Dauerhaftigkeit dieser Entwicklung zu erhalten.

Indem die Seele ihr Instrument erschafft, ist sie in der Lage, im Raum beider Qualitäten (geistiger und physischer Raum) vollständig präsent zu sein.

Die Seele ist es, die, indem sie ihre Räume öffnet, in der Lage ist, die Inspirationen, die ständig aus dem geistigen Raum kommen, an die Intelligenz, die Erde genannt wird, weiterzugeben. Dann kann die Essenz des Wissens, geheiligt in der Liebe, zur Quelle zurückfließen.

Um diese scheinbar einfache Aufgabe bewältigen zu können, muss die Seele sehr viel an sich arbeiten. Sie muss die Persönlichkeit (physische, emotionale, mentale Kraftfelder) kultivieren und alle ihre Ebenen meistern. Dies ist eine sehr ernste Aufgabe, die mit vielen Prüfungen und Schwierigkeiten verbunden ist.

Es ist eine Besonderheit unserer physischen Existenz, dass die Persönlichkeit nur in Krisensituationen bestimmte Bewusstseins Ebenen überschreiten kann.

Das Ziel der im physischen Körper manifestierten Seele ist es, das eigene Instrument für diese Aufgabe fähig zu machen.

Es gibt mehrere Möglichkeiten, dies zu tun. Es gibt externe und interne Instrumente, die auf dem Weg dorthin eingesetzt werden können. Es gibt keine Überlegenheit oder Unterlegenheit zwischen den beiden Wegen. Die meiste Zeit ist die Persönlichkeit jedoch "zu sehr mit sich selbst beschäftigt" und hat daher keinen Einblick in ihre eigenen Prozesse. In jedem Moment muss die Persönlichkeit über sich selbst hinauswachsen, so dass sie von Zeit zu Zeit an ihre Grenzen stösst.

In solchen Momenten braucht es einen äusseren Impuls, eine Inspiration, um eine Situation oder eine physische oder energetische Blockade zu überwinden.

Der Gong kann Räume schaffen, in denen die Seele und die Persönlichkeit leichter zusammenkommen können. Die energetischen Räume, die sich öffnen, können den Magnetismus der Materie freisetzen. In diesem Raum können die Impulse und hilfreichen Inspirationen der Seele das von ihr geschaffene Instrument, die physische Form, leichter erreichen. Wir können diese Durchgänge Wümlöcher oder Raum-Zeit-Tore nennen. Die grösste Herausforderung für eine Persönlichkeit ist, wenn sie ihre eigenen Grenzen erkennt. Im Raum, der sich durch den Gong öffnet, heraustretend aus der fragmentierten Realität der physischen Ebene (physischer, emotionaler, gedanklicher Raum), kann der Mensch die Einheit des höheren Selbstbewusstseins erfahren. Der Persönlichkeit kann ein Impuls gegeben werden, der ihr zu einer ganz anderen Qualität des Daseins verhelfen kann.

Der Gong vervielfacht die Möglichkeit, die Verbindung mit Deinem ursprünglichen Selbst zu stärken. Der Gong kann der Persönlichkeit sehr wirksam helfen, den Ursprung der eigenen Existenz zu erkennen. Er hilft uns, die nicht zu uns gehörenden kognitiven, energetischen und körperlichen Muster aus unserem eigenen Kraftfeld zu lösen und endlich zu erkennen, was unsere Aufgabe in dieser Welt ist.